

Aus der Kindheit.



O glücklich, wen in jungen Tagen
Dahin der Mutter Liebe trägt,
Wie treu uns and're Herzen schlagen,
Das Mutterherz am treuesten schlägt.
Am Mutterherz, Quell süßer Wonne,
Wird klar der Geist, rein das Gemüt,
Der Mutter Liebe ist die Sonne,
Durch die der Knospe Glück erblüht.

Der Mutter Liebe hat genossen
Der Prinz in sel'ger Kinderzeit,
Die Stunden sind ihm hingeflossen
Gleich einem Lenz im Blütenkleid.
Bald aber kamen ernste Tage,
Die sich ersehnt die Jugend nicht,
Es mischt in's Spiel mit seiner Plage
Sich bald der erste Unterricht.